

Spielerklärung

Inhalt

- **Black Jack**
- **Kartenwerte und Kartenkombinationen**
- **Wichtige Begriffe**

Black Jack

Der Klassiker unter den Kartenspielen

Einleitung

Black Jack, auch bekannt als „21“ oder „17 + 4“, ist Spannung pur. Ziel des Spieles ist es, näher an 21 zu kommen als der Croupier. Casinos Austria bietet seinen Gästen drei unterschiedliche Spielvarianten von Black Jack an. Unsere Croupiers geben gerne Auskunft, welche Variante vor Ort angeboten wird.

Das Spiel

Nehmen Sie an einer der freien Boxen am Black Jack Tisch Platz. Nachdem alle Spielgäste Ihren Einsatz getätigt haben, gibt der Croupier jedem Boxeninhaber zwei Karten und sich selbst eine. Links vom Croupier beginnend kommen die Boxeninhaber nacheinander an die Reihe. Jeder kann so lange weitere Karten verlangen, bis er glaubt, nahe genug an 21 zu sein.

Doch Vorsicht: Wer 21 überschreitet, dessen Einsatz und Karten werden vom Croupier. Nachdem alle Boxeninhaber Ihre Spielentscheidung getroffen haben, zieht auch der Croupier selbst eine zweite Karte. Hat er einen Kartenwert von 16 oder weniger, muss er eine Karte ziehen.

Ab dem Kartenwert von 17 darf er keine Karte mehr ziehen. Wenn der Croupier 21 überschreitet, haben alle im Spiel verbliebenen Teilnehmer automatisch gewonnen. Sonst gewinnen nur jene Spielgäste, deren Kartenwert näher zu 21 ist als der des Croupiers.

Haben der Spielgast und der Croupier Punktegleichstand, so gilt dies als „Stand-Off“, das bedeutet unentschieden und der Spielgast behält seinen Einsatz (Mit Ausnahme Party Black Jack). Sie gewinnen die Höhe Ihres Einsatzes (1 : 1), wenn Ihre Karten die Punktezah von 21 nicht überschreiten und einen höheren Wert als jene des Croupiers haben. Wenn Sie mit einem Black Jack gewinnen, wird Ihr Einsatz, je nach angebotener Spielvariante, im Verhältnis 6 : 5, 3 : 2 oder sogar 5 : 1 ausbezahlt.

Die entsprechende Kennzeichnung der angebotenen Black Jack Variante, Minimum- und Maximum-Einsätze sowie Spielregeln sind direkt am Spieltisch angebracht.

Kartenwerte und Kartenkombinationen

Die Kombination zum Glück

Alle in diesem Folder angeführten Pokervarianten werden mit 52 Karten gespielt. Die Abbildungen sind Beispiele für Gewinnkombinationen. Rangordnung der Pokerhände in absteigender Reihenfolge:



Royal Flush

Straße von derselben Spielfarbe von 10 bis Ass



Straight Flush

Straße von derselben Spielfarbe



Four of a Kind / Poker

Vier gleich hohe Karten



Full House

Kombination von Drilling und Paar



Flush

Fünf Karten derselben Spielfarbe



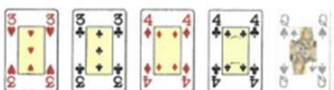
Straight / Straße

Fünf im Rang aufeinanderfolgende Karten egal welcher Spielfarbe



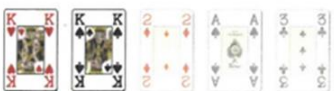
Three of a Kind / Drilling

Drei gleich hohe Karten



Two Pair / Zwei Paare

2x2 gleich hohe Karten



One Pair / Ein Paar

Zwei gleich hohe Karten



High Card

Fünf nicht zusammenhängende Karten, die man in keiner Weise kombinieren kann. Die höchste Karte wird hier zur Bewertung des Blattes herangezogen.

Kartenwerte

Das Ass ist die höchste Karte jeder Farbe. Danach kommen König, Dame, Bube, Zehn, Neun, Acht, Sieben, Sechs, Fünf, Vier, Drei und Zwei. Bei Straight/Straße wird das Ass auch als Eins verwendet.

Das 1 x 1 des Black Jack

Gespielt wird mit sechs Kartenpaketen zu 52 Blatt. Sie gewinnen, wenn Sie näher an 21 herankommen als der Croupier.

Kartenwerte

2 bis 10: Der Wert der Karten entspricht der Zahl, die oben steht.

Ein 9er ist zum Beispiel 9 wert.

Bilder: König, Dame und Bube zählen 10. Ass: Zählt wahlweise 11 oder 1.

Kartenkombinationen, ein paar Beispille

Wichtige Begriffe

Wissen, was gespielt wird

Black Jack

Das ist die höchste Kartenkombination, die alle anderen Kombinationen schlägt. Der Black Jack besteht aus Ass und Bild oder Ass und 10 mit den ersten beiden Karten.

Box

So heißt das Spielfeld. Am Black Jack Tisch sind Spielboxen in einem Halbkreis angeordnet.

Boxeninhaber

So werden jene Spieler genannt, die am Spieltisch sitzen. Stehende Mitspieler müssen die Entscheidungen der Boxeninhaber akzeptieren.

Versicherung (Insurance)

Hat der Croupier als erste Karte ein Ass, können Sie sich gegen einen möglichen Black Jack des Croupiers versichern, indem Sie einen entsprechenden Einsatz auf das Insurance-Feld setzen. Zieht der Croupier einen Black Jack, wird die Versicherung im Verhältnis 2 : 1 ausbezahlt, sonst jedoch eingezogen.

Siebener-Drilling

Er besteht aus drei Siebenern und wird sofort ausbezahlt – unabhängig davon, welche Karte der Croupier hat. Die Auszahlung erfolgt, je nach Spielvariante, im Verhältnis 6 : 5 oder 3 : 2.

Das Spiel ist nach der Gewinnauszahlung für die betreffende Box beendet.

Teilen

Teilen können Sie, wenn Ihre ersten beiden Karten gleichwertig sind bzw. denselben Wert haben, z. B. zwei Sechser oder „Bube“ und „Dame“. Sie spielen mit „geteilter Hand“, das heißt mit zwei getrennten Einsätzen weiter, wobei mehrmaliges Teilen möglich ist.

Für jede geteilte Hand ist ein weiterer Einsatz in der Höhe des ersten notwendig. Sie erhalten nun beliebig viele Karten für Ihr weiteres Spiel. Ausnahme: Auf zwei geteilte Assen bekommen Sie nur mehr eine Karte. In diesem Fall gelten Ass und Bild bzw. Ass und 10 nicht als Black Jack, da die Kartenkombination nicht mit den ersten beiden Karten erzielt wurde.

Verdoppeln

Sie können Ihren Einsatz verdoppeln, nachdem Sie Ihre ersten beiden Karten erhalten haben. Sie erhalten vom Croupier dann noch genau eine Karte. Als Mitspieler können Sie nur verdoppeln, wenn auch der Boxeninhaber seinen Einsatz verdoppelt. Auch nach dem Teilen ist ein Verdoppeln möglich.